

KLEINE ANFRAGE

der Abgeordneten Simone Oldenburg, Fraktion DIE LINKE

Besetzung der Stellen für Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter sowie Studienreferendarinnen und Studienreferendaren sowie Gewährleistung ihrer qualitativ hochwertigen Ausbildung

und

ANTWORT

der Landesregierung

1. Welche Anzahl von Referendariatsstellen ist seit 2009 zu den jeweiligen Einstellungs-terminen den Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärttern sowie Studienreferendarinnen und Studienreferendaren in Mecklenburg-Vorpommern zur Verfügung gestellt worden (bitte getrennt nach den jeweiligen Terminen im Jahr, nach Art des Lehramtes angeben)?

Die Anzahl der ausgeschriebenen Stellen für den Vorbereitungsdienst ergibt sich aus der folgenden Übersicht:

Lehramt	01.04. 2009	01.04. 2010	01.07. 2010/ 18.08. 2012	01.04. 2011	01.08. 2011	01.04. 2012	01.08. 2012	01.02. 2013
an Grundschulen beziehungsweise Grund- und Hauptschulen	24	48	16	49	-	45	-	50
für Sonder- pädagogik	25	29	11	50	-	45	-	55

Lehramt	01.04. 2009	01.04. 2010	01.07. 2010/ 18.08. 2012	01.04. 2011	01.08. 2011	01.04. 2012	01.08. 2012	01.02. 2013
an Regionalen Schulen beziehungsweise Haupt- und Realschulen	10	30	14	45	-	40	-	45
an Gymnasien	75	34	-	50	-	75	-	65
an Gymnasien mit zusätzlicher Unterrichts- erlaubnis für Grundschulen	-	-	-	-	25	-	40	-
an Regionalen Schulen beziehungsweise Haupt- und Realschulen mit zusätzlicher Unterrichts- erlaubnis für Grundschulen	-	-	-	-	-	-		-
an Gymnasien mit zusätzlicher Unterrichts- erlaubnis für Regionale Schulen	-	-	-	-	25	-	35	-
an beruflichen Schulen	17	13	5	25	-	25	-	35

2. Wie hoch ist die Anzahl der nichtbesetzten Referendariatsstellen seit 2009 (bitte getrennt nach den Lehrämtern und den differenzierten Einstellungsterminen angeben)?

Die Anzahl der nichtbesetzten Stellen beziehungsweise die Differenz zwischen ausgeschriebenen und besetzten Stellen ergibt sich aus folgender Übersicht:

Lehramt	01.04. 2009	01.04. 2010	01.07. 2010/ 18.08. 2012	01.04. 2011	01.08. 2011	01.04. 2012	01.08. 2012	01.02. 2013
an Grundschulen beziehungsweise Grund- und Hauptschulen	+8	-11	-5	-12	-	-5	-	-12
für Sonder- pädagogik	-7	-11	-8	-41	-	-34	-	-31
an Regionalen Schulen beziehungsweise Haupt- und Realschulen	-3	-5	+4	-26	-	-14	-	-30
an Gymnasien	+15	0	-	0	-	0	-	-2
an Gymnasien mit zusätzlicher Unterrichts- erlaubnis für Grundschulen	-	+15	+1	-	-1	-		-
an Regionalen Schulen beziehungsweise Haupt- und Realschulen mit zusätzlicher Unterrichts- erlaubnis für Grundschulen	-	-	-	-	-	-	-20	-
an Gymnasien mit zusätzlicher Unterrichts- erlaubnis für Regionale Schulen	-	+12	+10	-	-1	-	-15	-
an beruflichen Schulen	-2	+11	-2	-11	-	-1	-	-4

Negative Zahlen stehen für unbesetzte Stellen, positive Zahlen für zusätzlich über die ausgeschriebenen Stellen hinaus eingestellte Referendarinnen und Referendare.

3. Wann und auf welchem Wege erhalten die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter einen Bescheid über die Zulassung bzw. Ablehnung zum Referendariat in Mecklenburg-Vorpommern?

Die Bewerberinnen und Bewerber erhalten derzeit unmittelbar nach Abschluss des Auswahlverfahrens, circa eine Woche nach Ablauf der Bewerbungsfrist, einen Bescheid, in dem ihnen mitgeteilt wird, ob sie zum Vorbereitungsdienst zugelassen werden. Diese Bescheide werden ihnen per Post zugesandt. Weitere Zulassungen erfolgen jeweils unmittelbar nach der Absage von zugelassenen Bewerberinnen und Bewerbern.

4. Wird den Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärttern mit dem positiven Bescheid in allen Fällen auch die jeweilige Ausbildungsschule mitgeteilt?

Nein. Da die Erstbescheidung im Hinblick auf die Zulassung unmittelbar nach Ablauf der Bewerbungsfrist erfolgt, ist es in der überwiegenden Zahl der Fälle nicht möglich, bereits eine Ausbildungsschule zu benennen. Die Staatlichen Schulämter können erst nach der Entscheidung über die Zulassung der Referendarinnen und Referendare mit der Festlegung der Mentorinnen und Mentoren und somit auch der Ausbildungsschulen beginnen.

5. Zu welchem Zeitpunkt erhalten die Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter die Zuweisung zu ihrer Ausbildungsschule wenn diese auf dem Bescheid nicht angegeben ist?

Die Mitteilung über die Seminar- und Ausbildungsschulen beginnt circa zwei Wochen nach der Erstbescheidung. Der Zeitpunkt der Schulzuweisungen gestaltet sich sehr verschieden. Es kann daher in Einzelfällen auch vorkommen, dass erst kurz vor Beginn des Vorbereitungsdienstes oder sogar unmittelbar nach Beginn des Vorbereitungsdienstes die Schulzuweisung erfolgt.

Die Landesregierung beabsichtigt, das Verfahren im Rahmen der Umsetzung des sogenannten 50-Millionen-Euro-Pakets zu überprüfen.

6. Welche Probleme ergeben sich aus dem Einstellungstermin zum 1. Februar bezüglich der Kurzfristigkeit der Bewerbungen sowie des Abschlusses des Ersten Staatsexamens?

Die Bewerbungsfristen für den Einstellungstermin zum 1. Februar sind mit den Prüfungsterminen der landeseigenen Universitäten abgestimmt. Auf diese Weise kann jede oder jeder, die oder der im Wintersemester die Prüfungen zum Ersten Staatsexamen abschließt, noch zum Auswahlverfahren zugelassen werden. Diese Gewährleistung des Anschlusses an das Studium führt jedoch zu einem sehr engen Zeitrahmen für die Auswahl, die Zulassung und vor allem die Zuweisung von Ausbildungsschulen für die Referendarinnen und Referendare. Dies ermöglicht es nicht mehr, unmittelbar zum Beginn des Vorbereitungsdienstes durch Absagen freiwerdende Stellen nachzubeseetzen und erschwert die rechtzeitige Zulassung zu Ausbildungsangeboten (vergleiche Antwort zu Frage 5).

7. Welches sind in Mecklenburg-Vorpommern die Ausbildungs- und Seminarschulen für die Referendarinnen und Referendare?
- a) Wie verteilen sich die Anwärter- und Referendarstellen auf die einzelnen Ausbildungs-schulen zum Stichtag 1. Februar 2013?
 - b) In welchem Umfang wird der eigenverantwortliche Unterricht der Referendarinnen und Referendare (6 bis 12 Stunden) auf die Stundenzuweisung der Ausbildungs-schulen angerechnet?
 - c) Welche Wirkungen für die hauptberuflichen Lehrkräfte sowie für die Schülerinnen und Schüler ergeben sich dadurch?

Jede Schule kann durch die Bereitschaft der Lehrkräfte als Mentorin oder Mentor zu arbeiten eine Ausbildungsschule werden. Die Seminarschulen sind jedoch festgelegt und ergeben sich aus der anliegenden Übersicht (Anlage 1).

Zu 7 a)

Die Verteilung der derzeit tätigen Referendarinnen und Referendare ergibt sich aus der anliegenden Übersicht (Anlage 2).

Zu 7 b)

Von dem Stundenumfang für den eigenverantwortlichen Unterricht sind sechs Stunden bedarfsdeckend. Damit wird das genannte Volumen durch Referendarinnen und Referendare abgesichert. Das erübrigt eine zusätzliche Stundenzuweisung an die Schulen. Gleichwohl sind diese Stunden Teil der den Schulen für ihre spezifischen Zwecke zur Verfügung stehenden Ausstattung.

Zu 7 c)

Der eigenverantwortliche Unterricht führt an Schulen, bei denen ein Lehrkräfteüberhang besteht, dazu, dass Teilabordnungen vorgenommen werden müssen, da grundsätzlich auch Referendarinnen und Referendare auszubilden sind, die keine Bedarfsfächer aufweisen.

Die Landesregierung beabsichtigt, das Verfahren im Rahmen der Umsetzung des sogenannten 50-Millionen-Euro-Pakets zu überprüfen.

Für die Schülerinnen und Schüler ergeben sich keine signifikanten Wirkungen.

8. Inwieweit werden bei der Zusage für eine Referendarstelle die Wünsche der Referendarin/des Referendars bedacht und in welcher Entfernung befinden sich die Ausbildungsschulen der Referendarinnen und Referendare von ihrem Wohnort in den Ausbildungsjahren 2012 und 2013 (bitte die Anzahl der Referendare im
- Entfernungsabstand von bis zu 30 km zum Wohnort,
 - Entfernungsabstand bis zu 50 km vom Wohnort,
 - Entfernungsabstand von über 50 km vom Wohnort angeben)?

Die Fragen 8, 8 a), 8 b) und 8 c) werden zusammenhängend beantwortet.

Die sozialen Umstände der Referendarinnen und Referendare werden bei der Zuweisung der Ausbildungsschulen in größtmöglichem Umfang berücksichtigt.

Es werden keine Daten zur Entfernung der Einsatzorte von den Wohnorten erhoben.

9. Wie stellt sich die Entwicklung der Anzahl der Mentorinnen und Mentoren, Studienleiterinnen und Studienleiter sowie Fachleiterinnen und Fachleiter seit 2009 dar (bitte getrennt nach Jahren und Anzahl der insgesamt zur Verfügung stehenden Stellen angeben)?
- In welcher Höhe stehen Stellen bzw. Stellenanteile für Studien- und Fachleiter insgesamt zur Verfügung?
 - Welche Anzahl von Referendarstellen stand seit 2009 zu den jeweiligen Einstellungs-terminen in Mecklenburg-Vorpommern zur Verfügung und wie viele Plätze blieben nach dem ersten Auswahlverfahren unbesetzt?
 - Welche Anzahl von Referendarstellen blieb auch nach dem letzten Nachrücker-verfahren seit 2009 zu den jeweiligen Einstellungs-terminen unbesetzt?

Die Fragen 9 und 9 a) werden zusammenhängend beantwortet.

Die Einführung des Terminus der Fachleitung als Referendarausbilder am Institut für Qualitätsentwicklung Mecklenburg-Vorpommern (IQ M-V) erfolgte erst im Jahr 2010 im Kontext des Paradigmenwechsels im Vorbereitungsdienst. Zuvor gab es für diese Funktion nur den Begriff der Studienleitung, die im aktuellen Ausbildungssystem allerdings eine andere Konnotation besitzt als bis 2010 üblich. Nunmehr ist damit die für Ausbildung zuständige Lehrkraft an der Seminarschule gemeint.

Zahl der Mentorinnen und Mentoren:

Mit der Zuweisung der Ausbildungsschule ist die Mentorenbetreuung vertraglich abgesichert. Die Anzahl der Mentorinnen und Mentoren richtet sich nach der Zahl der zugelassenen Referendarinnen und Referendare. Jede Referendarin beziehungsweise jeder Referendar hat Anspruch auf die Betreuung durch zwei Mentorinnen oder Mentoren beziehungsweise für die Lehrämter an Grund- und Hauptschulen und für Sonderpädagogik durch drei Mentorinnen oder Mentoren.

Der Betreuungsschlüssel am Beispiel der zurzeit tätigen Referendarinnen und Referendare mit Stand vom 08.03.2012 ergibt sich aus nachfolgender Tabelle:

Lehramt	Anzahl Referendarinnen und Referendare	Anzahl Mentorinnen und Mentoren
an Grund- und Hauptschulen	75	225
an Grundschulen	7	14
an Haupt- und Realschulen	44	88
für Sonderpädagogik	37	111
an Gymnasien	235	470
an beruflichen Schulen	23	46

Zahl der Studienleitung:

Mit der Einführung von Seminarschulen im Jahr 2010 und der damit erfolgten Beauftragung von Studienleiterinnen und Studienleitern hat sich deren Zahl wie folgt erhöht:

2010: 73,
2011: 79,
2012: 81.

Die vergleichsweise konstante Zahl ist dem Umstand geschuldet, dass 2010 eine vorgegebene Anzahl von Seminarschulen eingerichtet und mit steigendem Bedarf entsprechend erhöht wurde. Darüber hinaus ist das Netz an Ausbildungsschulen, die im Verbund mit den Seminarschulen agieren, kontinuierlich erweitert worden.

Zahl der Fachleitung:

Aktuell stehen dem IQ M-V 21 hauptamtliche Fachleiterinnen und Fachleiter zur Verfügung, die ergänzt werden durch 16 nebenamtliche Fachleiterinnen und Fachleiter. Um der Regionalisierung des IQ M-V Rechnung zu tragen, werden für die Regionalbereiche Schwerin und Neubrandenburg weitere sechs Fachleiterstellen bereitgestellt werden.

Zu 9 b)

Die Zahl der ausgeschriebenen Stellen ergibt sich aus der Beantwortung der Frage 1. Daten zur Anzahl der nach dem ersten Auswahlverfahren unbesetzt gebliebenen Stellen liegen der Landesregierung nicht vor. Die Zahlen in der Tabelle zur Frage 2 beziehen sich auf das Endergebnis des Nachrückverfahrens (siehe auch Antwort zur Frage 9 c). Sobald eine zugelassene Referendarin beziehungsweise ein zugelassener Referendar das Einstellungsangebot ablehnt, wird der nächsten Bewerberin oder dem nächsten Bewerber, der auf der entsprechenden Rangliste folgt und bisher keinen Referendariatsplatz angeboten bekam, ein Einstellungsangebot unterbreitet. Lehnt auch diese oder dieser ab, kommt die oder der nächste zum Zug. Dieses Verfahren ist ein fortlaufender Vorgang, der endet, wenn alle Stellen besetzt sind beziehungsweise wenn keine weiteren geeigneten Bewerberinnen oder Bewerber mehr zur Verfügung stehen, die nachrücken könnten oder kurz nach Beginn des Vorbereitungsdienstes aus organisatorischen Gründen. Erfasst wird dann lediglich die Zahl der abschließend unbesetzt gebliebenen Stellen.

Zu 9 c)

Die Anzahl der auch nach dem letzten Nachrückverfahren unbesetzt gebliebenen Stellen ist mit den in der Antwort zu Frage 2 genannten Zahlen identisch.

10. Für welche Fachrichtungen sind Fachleiterinnen und Fachleiter in der Ausbildung tätig und für welche Fachrichtungen gibt es keine entsprechenden Ausbilderinnen und Ausbilder?

Fachleiterinnen und Fachleiter (hauptamtlich sowie nebenamtlich) stehen aktuell für folgende Fächer und Fachrichtungen zur Verfügung: Deutsch, Geschichte, Religion, Philosophie, Sport, Geografie, Sozialkunde, Arbeit-Wirtschaft-Technik, Kunst und Gestaltung, Musik, Englisch, Französisch, Spanisch, Latein, Russisch, Mathematik, Physik, Biologie, Chemie, Informatik, Bautechnik, Elektrotechnik, Metalltechnik, Wirtschaft und Verwaltung, Gesundheit und Pflege und Ernährung und Hauswirtschaft.

Im Bereich der Lehrämter an Grund- und Hauptschulen sowie für Sonderpädagogik ist die fachseminaristische Ausbildung in den Lernbereichen und Fachrichtungen abgesichert.

Um dem erforderlichen Bedarf angesichts der Neueinstellungen für den Vorbereitungsdienst zum 01.02.2013 zu entsprechen, werden Ausschreibungsverfahren für nebenamtliche Fachleiterinnen und Fachleiter für folgende Fächer/Fachrichtungen eingeleitet:

- Agrarwirtschaft und
- Sozialpädagogik.

Nach erfolgter Einstellung der ausgewählten Personen ist die fachseminaristische Begleitung flächendeckend für alle Referendarinnen und Referendare gewährleistet.

Anlage 1

Seminarschulen der Referendarinnen und Referendare (Stand: 06.03.2013)

Staatliches Schulamt	Name	Ort
Greifswald	„Lilienthal-Gymnasium“	Anklam
	Grundschule „Am Rugard“	Bergen auf Rügen
	Sonderpädagogisches Förderzentrum „Klaus Störtebeker“	Bergen auf Rügen
	Berufliche Schule Greifswald	Greifswald
	Berufliche Schule an der Universitätsmedizin Greifswald	Greifswald
	Grundschule „Greif“	Greifswald
	Gymnasium „Alexander von Humboldt“	Greifswald
	Regionale Schule „Caspar David Friedrich“	Greifswald
	Sonderpädagogisches Förderzentrum	Grimmen
	„Schloss-Gymnasium“	Gützkow
	Gymnasium „Oskar Picht“	Pasewalk
	Regionale Schule „Arnold Zweig“	Pasewalk
	Grundschule „Theodor Bauermeister“	Ribnitz-Damgarten
	Gymnasium „Richard Wossidlo“	Ribnitz-Damgarten
	Regionale Schule mit Grundschule „bernsteinSchule“	Ribnitz-Damgarten
	„Rosenhofschule“	Ribnitz-Damgarten
	Berufliche Schule Stralsund	Stralsund
	Grundschule „Hermann Burmeister“	Stralsund
	„Hansa-Gymnasium“	Stralsund
Regionale Schule „Adolph Diesterweg“	Stralsund	
Regionale Schule mit Grundschule	Wolgast	

Staatliches Schulamt	Name	Ort
Neubrandenburg	Goethe-Gymnasium	Demmin
	Fritz-Greve-Gymnasium	Malchin
	Fleesenseeschule Malchow	Malchow
	Berufliche Schule Neubrandenburg für Wirtschaft und Verwaltung	Neubrandenburg
	Grundschule West „Am See“	Neubrandenburg
	Grundschule Datzeberg	Neubrandenburg
	Sportgymnasium	Neubrandenburg
	Albert-Einstein-Gymnasium	Neubrandenburg
	Regionale Schule Mitte „Fritz Reuter“	Neubrandenburg
	Schule mit dem Förderschwerpunkt Sprache Neubrandenburg	Neubrandenburg
	Berufliche Schule Neustrelitz	Neustrelitz
	Gymnasium Carolinum	Neustrelitz
	Reuterstädter Gesamtschule „Europaschule“	Stavenhagen
	Berufliche Schule Waren	Waren (Müritz)
	Förderzentrum „Pestalozzi“	Waren (Müritz)
Rostock	Schule mit den Förderschwerpunkten Lernen und geistige Entwicklung	Graag-Müritz
	5. Regionale Schule mit Grundschule „Schule am Insee“	Güstrow
	Landesförderzentrum für den Förderschwerpunkt „Hören“	Güstrow
	Recknitz Campus	Laage
	Berufliche Schule der Hansestadt Rostock für Wirtschaft	Rostock
	Berufliche Schule „A. Schmorell“ Rostock	Rostock
	Jenaplanschule „Peter Petersen“	Rostock
	Grundschule „Ostseekinder“	Rostock
	Innerstädtisches Gymnasium	Rostock
	„Schulcampus Evershagen“	Rostock
	Erasmus-Gymnasium	Rostock
	Käthe-Kollwitz-Gymnasium	Rostock
	Regionale Schule „Nordlicht-Schule“	Rostock
	„Baltic-Schule“ Toitenwinkel	Rostock
	Schule am Alten Markt	Rostock
	Förderzentrum am Wasserturm	Rostock
	Förderzentrum am Schwanenteich	Rostock
	Regionale Schule mit Grundschule „Schule am See“	Satow
	„Europaschule“ Gymnasium Teterow	Teterow
	Regionale Schule Teterow	Teterow

Staatliches Schulamt	Name	Ort
Schwerin	Grundschule Ludwig Reinhard	Boizenburg/Elbe
	„Elbegymnasium“	Boizenburg/Elbe
	Regionale Schule „Tarnow“	Boizenburg/Elbe
	Gymnasiales Schulzentrum „Fritz Reuter“	Dömitz
	Grundschule „Plogensee“	Grevesmühlen
	Gymnasium am Tannenber	Grevesmühlen
	Regionale Schule „Wasserturm“	Grevesmühlen
	Gymnasium „Eldenburg“	Lübz
	Berufliche Schule Ludwigslust	Ludwigslust
	Landesschule für Blinde und Sehbehinderte	Neukloster
	Grundschule „West“	Parchim
	Regionale Schule „Fritz Reuter“	Parchim
	Pestalozzische Schule	Parchim
	Berufliche Schule der Landeshauptstadt Schwerin für Wirtschaft und Verwaltung	Schwerin
	Grundschule Friedensschule	Schwerin
	Grundschule Lankow	Schwerin
	Gymnasium Fridericianum	Schwerin
	Regionale Schule „Erich Weinert“	Schwerin
	Sonderpädagogisches Förderzentrum „Am Fernsehturm“	Schwerin
	Albert-Schweitzer-Schule	Schwerin
	Grundschule „Seeblick“	Wismar
Gerhart-Hauptmann-Gymnasium	Wismar	
C.-Jesup-Schule	Wismar	
Verbundene Regionale Schule und Gymnasium	Wittenburg	

Anlage 2

Ausbildungsschulen der Referendarinnen und Referendare (Stand: 01.02.2013)

Staatliches Schulamt	Ort	Ausbildungsschule	Anzahl
Greifswald	Ahlbeck	Europäische Gesamtschule Insel Usedom	5
	Anklam	„Lilienthal-Gymnasium“	8
	Barth	Zentrale Grundschule „F.-A.-Nobert“	1
	Barth	Kooperative Gesamtschule	1
	Bergen auf Rügen	Gymnasium „Ernst Moritz Arndt“	1
	Bergen auf Rügen	Grundschule „Am Rugard“	1
	Bergen auf Rügen	Regionale Schule „Am Rugard“	1
	Brandshagen	Grundschule	1
	Eggesin	Grundschule	1
	Ferdinandshof	Regionale Schule „Hanno Günther“	1
	Gingst	Regionale Schule mit Grundschule	2
	Greifswald	Regionale Schule „Caspar David Friedrich“	2
	Greifswald	Regionale Schule „Ernst Moritz Arndt“	1
	Greifswald	Gymnasium „Alexander von Humboldt“	6
	Greifswald	Gymnasium „Friedrich Ludwig Jahn“	4
	Greifswald	Integrierte Gesamtschule „Erwin Fischer“	1
	Greifswald	Berufliche Schule an der Universitätsmedizin Greifswald	2
	Grimmen	Regionale Schule „Robert Koch“	1
	Grimmen	Gymnasium	3
	Gützkow	„Schloss-Gymnasium“	4
	Horst	Grundschule	1
	Löcknitz	Deutsch-Polnisches Gymnasium	2
	Niepars	Regionale Schule mit Grundschule „Prof. Pflugradt“	1
	Ostseebad Heringsdorf	Grundschule an der alten Feuerwehr	1
	Pasewalk	Gymnasium „Oskar Picht“	4
	Reinberg	Regionale Schule	2
	Ribnitz-Damgarten	Regionale Schule mit Grundschule „bernsteinSchule“	2
	Ribnitz-Damgarten	Grundschule „Theodor Bauermeister“	1
	Ribnitz-Damgarten	Regionale Schule „Rudolf Harbig“	1
	Ribnitz-Damgarten	Gymnasium „Richard Wossidlo“	1

Staatliches Schulamt	Ort	Ausbildungsschule	Anzahl
	Ribnitz-Damgarten	„Rosenhofschule“, Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung	3
	Spantekow	Johann-Christoph-Adelung-Schule, Regionale Schule mit Grundschule	1
	Stralsund	Berufliche Schule Stralsund	2
	Stralsund	Grundschule „Hermann Burmeister“	1
	Stralsund	Regionale Schule „Hermann Burmeister“	1
	Stralsund	Regionale Schule „Adolph Diesterweg“	1
	Stralsund	„Hansa-Gymnasium“	10
	Stralsund	Schulzentrum am Sund, Kooperative Gesamtschule	3
	Stralsund	Integrierte Gesamtschule „Grünthal“ mit gymnasialer Oberstufe	4
	Torgelow	Sonderpädagogisches Förderzentrum – Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen	1
	Ueckermünde	Haff-Grundschule	1
	Ueckermünde	Regionale Schule	1
	Ueckermünde	Greifen-Gymnasium	1
	Wolgast	Regionale Schule mit Grundschule	2
	Wolgast	Regionale Schule mit Grundschule	1
	Wolgast	Runge-Gymnasium	5
Neubrandenburg	Altentreptow	Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe	1
	Altentreptow	Kooperative Gesamtschule	1
	Blankensee	Regionale Schule mit Grundschule „Am Kirschgarten“	1
	Burg Stargard	Grundschule „Kletterrose“	2
	Burg Stargard	Regionale Schule	1
	Demmin	Goethe-Gymnasium	7
	Demmin	Grundschule „Heinrich Zille“	1
	Demmin	Regionale Schule „Fritz Reuter“	1
	Friedland	Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe	4
	Groß Plasten	Grundschule	1
	Malchin	Fritz-Greve-Gymnasium	5
	Malchow	Grundschule „Goethe“	1
	Malchow	Fleesenseeschule, Verbund Regionale Schule und Gymnasium	4
	Möllenhagen	Regionale Schule „Heinrich Schliemann“	1
	Neubrandenburg	Berufliche Schule am Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum Neubrandenburg	1
	Neubrandenburg	Albert-Einstein-Gymnasium	6
	Neubrandenburg	Sportgymnasium	6
	Neubrandenburg	Grundschule Mitte „Uns Hüsung“	2
	Neubrandenburg	Grundschule Ost „Hans Christian Andersen“	1
	Neubrandenburg	Grundschule West „Am See“	1

Staatliches Schulamt	Ort	Ausbildungsschule	Anzahl
	Neubrandenburg	Regionale Schule Mitte „Fritz Reuter“	2
	Neubrandenburg	Regionale Schule Nord	2
	Neubrandenburg	Schule mit dem Förderschwerpunkt Sprache Neubrandenburg - Sprachheilpädagogisches Förderzentrum	3
	Neubrandenburg	Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung Neubrandenburg „Kranichschule“	2
	Neubrandenburg	Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen sowie emotionale und soziale Entwicklung Neubrandenburg „Pestalozzische“	1
	Neubrandenburg	Landesschule für Körperbehinderte	1
	Neubrandenburg	Regionale Schule mit Grundschule „Am Kirschgarten“	1
	Neubrandenburg	Regionale Schule Mitte „Fritz Reuter“	1
	Neubrandenburg	Regionale Schule Ost „Johann Heinrich Voß“	1
	Neubrandenburg	Sportgymnasium (Regionalschuleteil)	2
	Neustrelitz	Tom-Mutters-Schule – Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung	1
	Neustrelitz	Gymnasium Carolinum	11
	Neustrelitz	Berufliche Schule Neustrelitz	3
	Penzlin	Regionale Schule mit Grundschule	1
	Stavenhagen	Reuterstädter Gesamtschule „Europaschule“	2
	Waren/Müritz	Berufliche Schule Waren	2
	Waren/Müritz	Richard-Wossidlo-Gymnasium	1
	Waren/Müritz	Grundschule „Käthe Kollwitz“	1
	Waren/Müritz	Regionale Schule „Friedrich Dethloff“	1
Rostock	Bad Doberan	Regionale Schule mit Grundschule Buchenberg	2
	Bützow	Geschwister-Scholl-Gymnasium	1
	Graal-Müritz	Schule mit den Förderschwerpunkten Lernen und geistige Entwicklung	3
	Güstrow	Berufliche Schule an der Güstrower Krankenhaus GmbH	1
	Güstrow	Berufliche Schule Güstrow für Handwerk, Industrie, Sozialpädagogik	1
	Güstrow	Gymnasium „John Brinckman“	3
	Güstrow	1. Grundschule „Georg Friedrich Kersting“	1
	Güstrow	5. Regionale Schule mit Grundschule „Schule am Inselsee“	2
	Güstrow	Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen	1
	Güstrow	Landesförderzentrum für den Förderschwerpunkt „Hören“	1
	Güstrow	Regionale Schule „Richard Wossidlo“	1
	Jördenstorf	Regionale Schule mit Grundschule	1
	Kritzow	Grundschule „Regenbogenkinder“	1
	Kühlungsborn	„Schulzentrum Kühlungsborn“ Verbund Regionale Schule und Gymnasium	2

Staatliches Schulamt	Ort	Ausbildungsschule	Anzahl
Rostock	Kühlungsborn	Grundschule „Fritz Reuter“	1
	Laage	Recknitz Campus	5
	Lalendorf	Johann-Pogge-Schule	1
	Lüssow	Grundschule	1
	Papendorf	Regionale Schule mit Grundschule „Warnowschule“	5
	Rethwisch	Regionale Schule mit Grundschule	3
	Rostock	Gehlsdorfer Grundschule	2
	Rostock	Grundschule „Am Mühlenteich“	1
	Rostock	Grundschule „Am Taklerring“	1
	Rostock	Grundschule „John Brinckmann“	3
	Rostock	Grundschule „Kleine Birke“	1
	Rostock	Grundschule „Ostseekinder“	1
	Rostock	Werner-Lindemann-Grundschule	1
	Rostock	Grundschule Schmarl	2
	Rostock	„Türmchenschule“ Reutershagen	1
	Rostock	Regionale Schule „Heinrich-Schütz-Schule“	2
	Rostock	Regionale Schule „Nordlicht-Schule“	3
	Rostock	Regionale Schule „Störtebeker-Schule“	1
	Rostock	Regionale Schule „Otto-Lilienthal-Schule“	2
	Rostock	Jenaplanschule „Peter Petersen“	4
	Rostock	Gesamtschule Südstadt	3
	Rostock	„Baltic-Schule“ Toitenwinkel	3
	Rostock	Krusenstern-Gesamtschule	2
	Rostock	Integrierte Gesamtschule „Borwinschule“	6
	Rostock	Förderzentrum am Schwanenteich, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen	7
	Rostock	Schule am Alten Markt, Schule mit dem Förderschwerpunkt Sprache	8
	Rostock	„Warnowschule Rostock“, Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung	3
	Rostock	Förderzentrum am Wasserturm, Schule mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung	6
	Rostock	Förderzentrum an der Danziger Straße, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen	2
	Rostock	Regionale Schule „Nordlicht-Schule“	1
	Rostock	„Schulcampus Evershagen“	13
Rostock	Friedensreich Hundertwasser, Integrierte Gesamtschule	1	
Rostock	Erasmus-Gymnasium	4	
Rostock	Berufliche Schule „A. Schmorell“ am Klinikum Südstadt in Rostock	2	

Staatliches Schulamt	Ort	Ausbildungsschule	Anzahl
Rostock	Rostock	Berufliche Schule der Hansestadt Rostock für Technik	1
	Rostock	Berufliche Schule der Hansestadt Rostock für Wirtschaft	2
	Rostock	Berufliche Schule der Hansestadt Rostock für Metalltechnik	1
	Rostock	Gymnasium Reutershagen	3
	Rostock	Innerstädtisches Gymnasium	6
	Rostock	Käthe-Kollwitz-Gymnasium	8
	Rövershagen	Grundschule „De Likedeeler“	1
	Rövershagen	Verbund Regionale Schule und Gymnasium	7
	Satow	Regionale Schule mit Grundschule „Schule am See“	5
	Tessin	Grundschule an der Recknitz	1
	Teterow	Europaschule - Gymnasium Teterow	5
Schwerin	Boizenburg/Elbe	„Elbegymnasium“	5
	Boizenburg/Elbe	Grundschule Ludwig Reinhard	1
	Boizenburg/Elbe	Regionale Schule „Tarnow“	2
	Cambs	Grundschule „Wilhelm Busch“	1
	Cambs	Regionale Schule „Am Mühlenberg“	1
	Crivitz	Gymnasium Am Sonnenberg	2
	Dömitz	Gymnasiales Schulzentrum „Fritz Reuter“	1
	Dorf Mecklenburg	Grundschule	1
	Dorf Mecklenburg	Verbundene Regionale Schule und Gymnasium „Tisa v. d. Schulenburg“	4
	Gadebusch	Gymnasium	2
	Grevesmühlen	Gymnasium am Tannenberg	8
	Grevesmühlen	Regionale Schule „Wasserturm“	1
	Hagenow	Robert-Stock-Gymnasium	2
	Hagenow	Regionale Schule „Prof. Dr. Friedrich Heincke“	1
	Lübtheen	Regionale Schule mit Grundschule	1
	Lübz	Eldenburg-Gymnasium	3
	Lübz	Grundschule	1
	Lübz	Regionale Schule	2
	Lüdersdorf	Regionale Schule mit Grundschule	1
	Ludwigslust	Regionale Schule „P. J. Lenné“	1
	Ludwigslust	Berufliche Schule Ludwigslust	1
	Neuburg	Regionale Schule mit Grundschule	1
	Neu Kaliß	Grundschule „Viktor Bausch“	1
	Neukloster	Gymnasium „Am Sonnenkamp“	1
Neukloster	Grundschule	1	
Neukloster	Regionale Schule	1	

Staatliches Schulamt	Ort	Ausbildungsschule	Anzahl
Schwerin	Neustadt-Glewe	Grundschule „Johann Wolfgang von Goethe“	1
	Parchim	Friedrich-Franz-Gymnasium	2
	Parchim	Grundschule „Goethe“	1
	Parchim	Regionale Schule „Goethe“	1
	Parchim	Schule am Alten Hafen Parchim – Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung	1
	Plau am See	Regionale Schule Schule „Am Klüschenberg“	1
	Rastow	Regionale Schule mit Grundschule „Dr. Ernst Alban“	1
	Schönberg	Ernst-Barlach-Gymnasium	2
	Schwerin	Albert-Schweitzer-Schule	4
	Schwerin	Sprachheilpädagogisches Förderzentrum	5
	Schwerin	Sonderpädagogisches Förderzentrum „Am Fernsehturm“	4
	Schwerin	Grundschule „Heinrich Heine“	2
	Schwerin	Schwerin	Grundschule Lankow
Schwerin		Grundschule „Nils Holgersson“	1
Schwerin		Regionale Schule „Erich Weinert“	2
Schwerin		Regionale Schule mit Grundschule „Astrid Lindgren“	1
Schwerin		Integrierte Gesamtschule „Bertolt Brecht“ mit gymnasialer Oberstufe	1
Schwerin		Berufliche Schule der Landeshauptstadt Schwerin für Gesundheit und Sozialwesen	1
Schwerin		Berufliche Schule der Landeshauptstadt Schwerin für Wirtschaft und Verwaltung	2
Schwerin		Goethe-Gymnasium	3
Schwerin		Gymnasium Fridericianum	6
Schwerin		Sportgymnasium	7
Sternberg		Verbundene Regionale Schule und Gymnasium	3
Stralendorf		Gymnasiales Schulzentrum „Felix Stillfried“	3
Warin		Grundschule „Fritz Reuter“	1
Wismar		Gerhart-Hauptmann-Gymnasium	4
Wismar		Große Stadtschule Geschwister-Scholl-Gymnasium	3
Wismar		Grundschule „Seeblick“	5
Wismar		Grundschule „Fritz Reuter“	1
Wismar		Regionale Schule „Ostseeschule“	1
Wismar		Regionale Schule „B. Brecht“	2
Wismar		Berufliche Schule der Hansestadt Wismar und des Landkreises Nordwestmecklenburg	1
Wismar		C.-Jesup-Schule, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen	3
Wittenburg		Verbundene Regionale Schule und Gymnasium	7
Wittenförden	Grundschule „Dr. Otto Steinfatt“	1	

Referendarinnen und Referendare haben oftmals mehrere Ausbildungsschulen, zum Beispiel bei verschiedenen sonderpädagogischen Fachrichtungen. Daher entspricht die Zahl der Referendarinnen und Referendare in dieser Übersicht nicht der Zahl der tatsächlich beschäftigten Referendarinnen und Referendare.

Die Seminarschulen bleiben - außer sie sind gleichzeitig auch Ausbildungsschulen - in dieser Übersicht unberücksichtigt.

Die Ausbildungsschulen für die zusätzliche Unterrichtserlaubnis im Rahmen der Doppelqualifikation bleiben in dieser Übersicht unberücksichtigt.